

beheit

Z

S 235

1347 Mai 2 [feria quarta post Walpurgē].

[313]

Anshelm, ein Jude, ein Zolner zu Gysenheim (Geisenheim), bekennet, dem Ritter Anzelmane von Grafenwege 50 Pfd. Heller auf nächsten Pfingsten über ein Jahr schuldig zu sein von wegen des Rheingrafen Johans, Herrn zu dem Steine; er hat dafür als Bürgen gesetzt Herrn Bechtolfen, Vicarius am Dome (Dom in Mainz), für 20 Pfd. Heller, ferner Jack Keyjer, Jude, Bürger zu Mentzen (Mainz), für 10 Pfd. Heller, Buman den Juden zu dem Hoenbette, Bürger zu Mentzen, auch für 10 Pfd., ferner Davit den Juden zu Gysenheim auch für 10 Pfd., die auf Mahnung Einlager zu Mentzen leisten bezw. ihre Bürgschaftssumme zahlen müssen. Anshelm u. Bechtolf siegeln.

Orig. Von 2 Siegeln das 2. erhalten; Dhaum 721.

235